

JAKOB HEIN



Jakob Hein, 1971 in Leipzig geboren. Nach seinem Medizinstudium in Berlin, Stockholm und Boston mit anschließender Promotion war er von 1998 bis 2011 Oberarzt in der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie am Berliner Universitätskrankenhaus Charité. Seit 2011 arbeitet der Vater von zwei Söhnen als niedergelassener Arzt für Kinder- und Jugendpsychiatrie sowie für Psychiatrie und Psychotherapie. Zum Schreiben kam Jakob Hein durch seine Auftritte im Ostberliner Kaffee Burger; seit 1998 ist er Mitglied der dort angesiedelten „Reformbühne Heim und Welt“. Er hat inzwischen 15 Bücher veröffentlicht, darunter Mein erstes T-Shirt (2001), Herr Jensen steigt aus (2006), Gebrauchsanweisung für Berlin (2006) und Wurst und Wahn (2011). Zuletzt erschien sein Roman Kaltes Wasser (2016), „ein amüsanter, witziger und

kluger Schelmen- und Gesellschaftsroman, mit dem der 44-jährige, in der DDR geborene Schriftsteller und Kinderpsychologe Hein die Auswüchse der kapitalistischen Wirtschaftsform am Beispiel der Aufbruchsstimmung in den boomenden 90er Jahren entlarvt“ (Sounds & Books).

Foto: Susanne Schleyer